

ADB-Artikel

Hund: *Martin H.*, anfangs Prediger zu Steinfurt, dann Professor der Theologie in Duisburg, wo er 1666 starb. Als Theolog vertrat er die Coccejanische Richtung. Seine Schriften (meistens Abhandlungen etc.) sind theils dogmatischen, theils polemischen Inhalts. Die verbreitetste derselben war einst das in der Geschichte der Symbolik noch jetzt zu nennende Buch: „Claubergii et Hundii Disputationes contra Socinianos, Pontificios etc.“ von 1665.

Literatur

Vgl. *Miscellanea Duisburg*. I. S. 546.

Autor

Heppe.

Empfohlene Zitierweise

Heppe, Heinrich, „Hund, Martin“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1881), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

4. August 2018

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
